

Treffen der ehrenamtlichen Wohnberater am 20. November 2015

Ergebnisprotokoll

Teilnehmer:

S. Lang, J. Eisch, J. Lamminger, H. Mädler, N. Schnebinger, P. Mrohs, C. Puhlmann,
J. Howe, D. Nielsen

Themen:

1. Zusammenarbeit Seniorengemeinschaft Süd/ Generationenbund und Ehrenamtliche Wohnberatung
2. allgemeines
 - a. Bestellung der ehrenamtlichen Wohnberater
 - b. Handwerksbetriebe/ Architekten
 - c. Informationsplattform
 - d. Termine

zu 1: Zusammenarbeit Seniorengemeinschaft Süd/ Generationenbund und Ehrenamtliche Wohnberatung

Magdalena Homberg, die Ansprechpartnerin für die Seniorengemeinschaft Süd und Marie-Luise Thierauf (zusammen mit Inge Hartmann) die Ansprechpartnerin für den Generationenbund, stellten die Arbeit der beiden Seniorengemeinschaften vor.

Die Seniorengemeinschaften und die ehrenamtlichen Wohnberater möchten gerne gut zusammenarbeiten.

Dabei wurde folgende Form der Zusammenarbeit vereinbart:

Die ehrenamtlichen Wohnberater informieren und beraten über die baulichen Möglichkeiten und über die Zuschussmöglichkeiten.
Sofern die Betroffenen Unterstützung für die Umsetzung der Maßnahme benötigen, kann dies über die Seniorengemeinschaft Süd bzw. den Generationenbund organisiert werden.

zu 2: allgemeines

a. Die Bestellung der ehrenamtlichen Wohnberater erfolgt(e) am 17. Dezember.

b. Handwerksbetriebe/ Architekten

Es ist schwierig, ein landkreisweites Verzeichnis mit den in Frage kommenden Handwerksbetrieben zu erstellen. Ursprünglich wollte ich das Verzeichnis über eine Abfrage bei den Innungsbetrieben anfertigen. Nun hat sich aber herausgestellt, dass die Umbaumaßnahmen, die ja in der Regel eher kleiner sind, häufig auch von kleineren Betrieben übernommen werden, die gerade nicht in der Innung sind. Diese Betriebe würden dann nicht in dem Verzeichnis stehen.

Angedacht ist nun, ein Verzeichnis auch mit den nicht-innungsgebundenen Betrieben, jeweils auf Gemeindeebene, zusammenzustellen, da man in der Gemeinde eher alle Betriebe kennt, die dafür in Frage kommen.

c. Informationsplattform

Herbert Mädler stellt die Inhalte, die dafür in Frage kommen, zusammen. Es gibt im Dezember ein Gespräch mit dem Büro des Landrats, um zu besprechen, wie die Inhalte auf der Homepage des Landratsamts aufgenommen werden können (bereits erfolgt).

d. Termine

Wir haben die weiteren Termine für die Treffen der ehrenamtlichen Wohnberater für 2016 festgelegt:

29. Januar

26. Februar

11. März

22. April

13. Mai

17. Juni

15. Juli

jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr im Landratsamt.

Zu dem Treffen am 29. Januar kommt Frau Nowack, um uns den Standardvortrag vorzustellen.

21.1.2016

Barbara Müller

